

Betrifft: Überprüfung Änderung der Einbahnstraßenrichtung Schmöllergasse

Die unterzeichnenden Bezirksräte Dipl.-Ing. Johann Grubmüller und Mag. Johannes Pasquali der ÖVP Wieden stellen in der Bezirksvertretungssitzung vom 15. Dezember 2022 gem. § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden

ANTRAG

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die amtsführende Stadträtin Mag.a Ulli Sima möge die zuständige Magistratsabteilung 46 beauftragen, im Rahmen der Erstellung eines neuen Verkehrskonzepts für die Argentinierstraße und umliegende Straßen auch die Einbahnführung der Wohnstraße Schmöllergasse dahingehend zu überprüfen, ob eine Umdrehung im Sinne einer Verkehrsberuhigung des Grätzls bei gleichzeitiger Gewährleistung der Zu- und Abfahrten möglich und sinnvoll wäre. Das Ergebnis möge der Frau Bezirksvorsteherin zur weiteren Behandlung in der Verkehrs- und Planungskommission vorgelegt werden.

Begründung

Die Wohnstraße hat sich mittlerweile zu einer Durchzugsstraße entwickelt. Diese wird als Abkürzungsstraße bei Stau in der Prinz Eugen Straße verwendet, für Durchfahrten von AK Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Tiefgarage vom AK Hauptgebäude in der Plößlgasse, von Lieferanten des Supermarktes in der Plößlgasse, etc.

Durch die Änderung der Einbahnstraßenrichtung kann der Durchzugsverkehr spürbar reduziert werden, was zu weniger Umwelt- und Lärmbelastung und letztlich einer Steigerung der Lebensqualität im Grätzel führt.